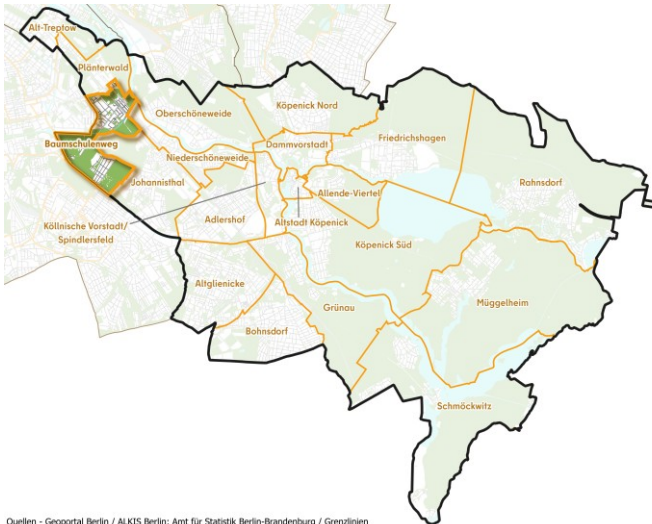




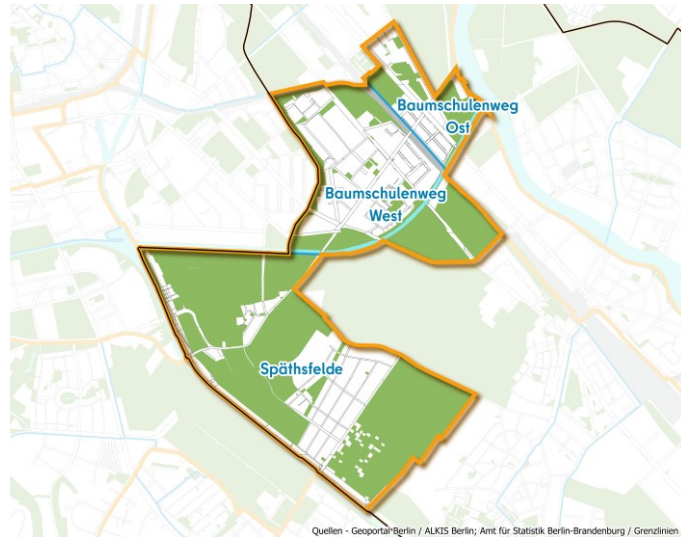
Kurzprofil für Baumschulenweg

März 2025



Quellen - Geoportal Berlin / ALKIS Berlin; Amt für Statistik Berlin-Brandenburg / Grenzlinien

Abbildung 1: Einordnung der Bezirksregion (BZR) Baumschulenweg im Bezirk Treptow-Köpenick.



Quellen - Geoportal Berlin / ALKIS Berlin; Amt für Statistik Berlin-Brandenburg / Grenzlinien

Abbildung 2: Die Planungsräume (PLR) Baumschulenweg West, Baumschulenweg Ost und Späthsfelde der BZR Baumschulenweg.

Gebietsgröße:	4,8	km ²
Einwohnerzahl:	19.375	am 30.06.2024 (AFS)
Abgrenzung:	Norden:	Grenze zur Bezirksregion (BZR) Plänterwald
	Süden:	Grenze zur BZR Johannisthal
	Westen:	Bundesautobahn A113, Teltowkanal – Bezirksgrenze zu Neukölln
	Osten:	Spree, Königsheide – Grenze zu den BZR Johannisthal, Nieder- und Oberschöneeweide

Städteräumliche Struktur:

Die Bezirksregion (BZR) Baumschulenweg umfasst drei Planungsräume (PLR) – Baumschulenweg West, Baumschulenweg Ost und Späthsfelde. Die BZR zeichnet sich durch vielfältige Wohnformen und Siedlungsstrukturen aus. Entlang der Baumschulenstraße und der Köpenicker Landstraße dominiert mehrgeschossige Gründerzeitbebauung, ergänzt durch gewerbliche Angebote im Erdgeschoss. Darüber hinaus finden sich genossenschaftliche Bauten aus den 1930er Jahren sowie Zeilenbauten der Nachkriegszeit. Der PLR Späthsfelde ist neben der namensgebenden Baumschule vor allem durch ausgedehnte Siedlungsbereiche und Kleingartenanlagen geprägt.

Öffentlicher Raum:

Die Baumschulenstraße bildet das Zentrum der Bezirksregion. Einen wichtigen Ausgleich zur Wohnbebauung bieten der Friedhof, der direkte Zugang zum Plänterwald und zur Königsheide sowie der Uferweg entlang der Spree und des Britzer Verbindungskanals. Attraktive grüne Bereiche finden sich zudem am Heidekampgraben an der Bezirksgrenze zu Neukölln. Ein neuer kultureller Standort entsteht mit dem Musikschulstandort der Joseph-Schmidt-Musikschule an der Mörrickerstraße, der sich in unmittelbarer Nachbarschaft zur Volkshochschule befindet und das Bildungs- und Kulturangebot im Zentrum von Baumschulenweg ergänzt.

Mobilität:

Die Anbindung an den ÖPNV wird ausreichend durch S-Bahn und Bus sichergestellt. In der BZR befindet sich der S-Bahnhof Baumschulenweg, der von den S-Bahnlinien 8, 9, 45, 46, 47 und 85 befahren wird. Ergänzt wird der Schienenverkehr durch die Buslinien 165, 166, 170, 265, 365, M41, X11, N60, N65 und N70. Eine Fährverbindung zwischen Baumschulenweg und Oberschöneeweide wird durch die Linie F11 bereitgestellt. Der Durchgangsverkehr ist erheblich und wird über die A113 und die B96a überörtlich geführt. Die Radverkehrsinfrastruktur entspricht noch nicht den Zielen der Radwegekonzeption Treptow-Köpenicks, insbesondere bei der Verkehrsführung.



Bevölkerungsentwicklung

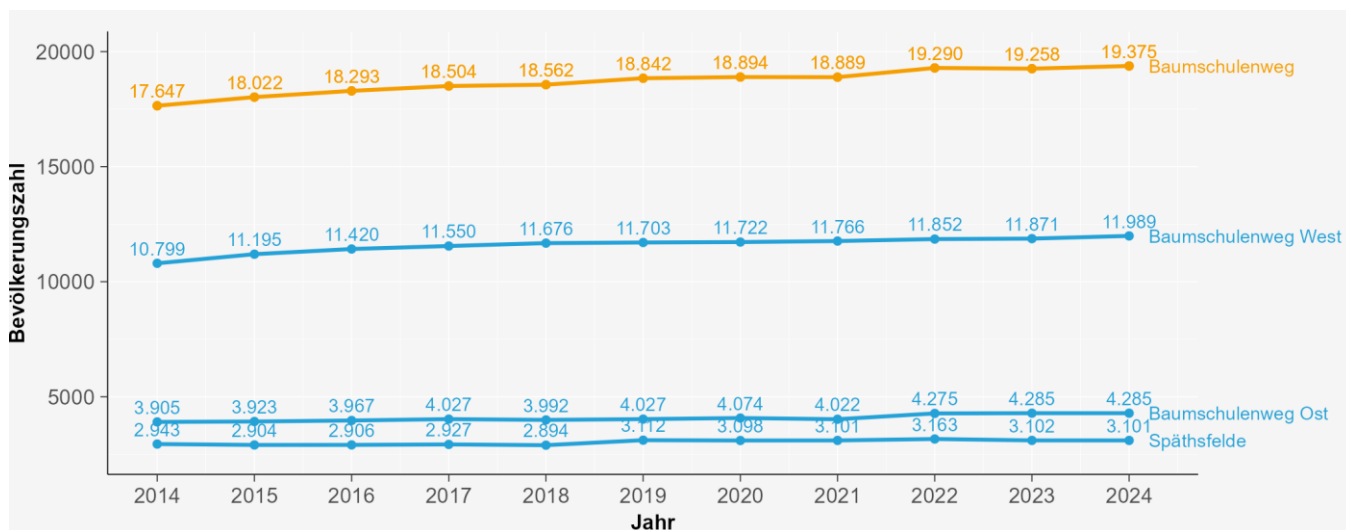


Abbildung 3: Bevölkerungsstand und -entwicklung

In der Bezirksregion (BZR) **Baumschulenweg** leben insgesamt 19.375 Einwohner/-innen. Innerhalb der BZR leben die meisten Einwohner/-innen in dem Planungsraum (PLR) Baumschulenweg West mit einer Anzahl von 11.989. Danach folgen die PLR Baumschulenweg Ost mit 4.285 und Späthsfelde mit 3.101 Einwohner/-innen. Innerhalb des Bezirks Treptow-Köpenick leben die meisten Einwohner/-innen in der BZR Altglienicke (30.993) und die wenigsten Einwohner/-innen in der BZR Schmöckwitz (4.476).

Raum	Stand 2024 (absolut)	Veränd. seit 2023	Veränd. seit 2019	Veränd. seit 2014
Späthsfelde	3.101	0,0 %	-0,4 %	5,4 %
Baumschulenweg Ost	4.285	0,0 %	6,4 %	9,7 %
Baumschulenweg West	11.989	1,0 %	2,4 %	11,0 %
Baumschulenweg	19.375	0,6 %	2,8 %	9,8 %
Treptow-Köpenick	295.435	0,5 %	7,9 %	18,4 %
Berlin	3.886.046	0,2 %	3,1 %	9,1 %

Tabelle 1: Bevölkerungsentwicklung in Prozent

Die Bevölkerung der BZR **Baumschulenweg** ist seit 2014 um 9,8 % gewachsen. Im Vergleich ist die Wachstumsrate geringer als im Bezirk (18,4 %) und leicht höher als im Land Berlin (9,1 %). Innerhalb der BZR verzeichnet der PLR Baumschulenweg West das höchste Wachstum (11,0 %), gefolgt von Baumschulenweg Ost (9,7 %) und Späthsfelde (5,4 %). Innerhalb des Bezirks Treptow-Köpenick zeigt die BZR Grünau mit 46,6 % die höchste und die BZR Plänterwald mit 5,9 % die niedrigste Wachstumsrate.

Altersgruppen (Jahre)	Stand 2024 (absolut)	Veränd. seit 2023	Veränd. seit 2019	Veränd. seit 2014
Unter 6	1.068	3,8 %	2,6 %	24,9 %
6 bis unter 18	1.684	2,3 %	14,7 %	42,2 %
18 bis unter 65	12.548	0,7 %	5,6 %	15,6 %
Über 65	4.075	-1,2 %	-8,4 %	-14,2 %

Tabelle 2: Bevölkerungsentwicklung nach Altersgruppen in Prozent

In der BZR **Baumschulenweg** kann seit dem Jahr 2014 das größte Bevölkerungswachstum in der Altersgruppe der 6- bis unter 18-Jährigen (42,2 %) identifiziert werden. Danach folgen die Altersgruppen der unter 6-Jährigen mit einer Wachstumsrate von 24,9 % und der 18- bis unter 65-Jährigen mit 15,6 %. In der Altersgruppe der über 65-Jährigen kann seit 2014 ein Bevölkerungsrückgang von -14,2 % beobachtet werden.

Altersstruktur der Bevölkerung

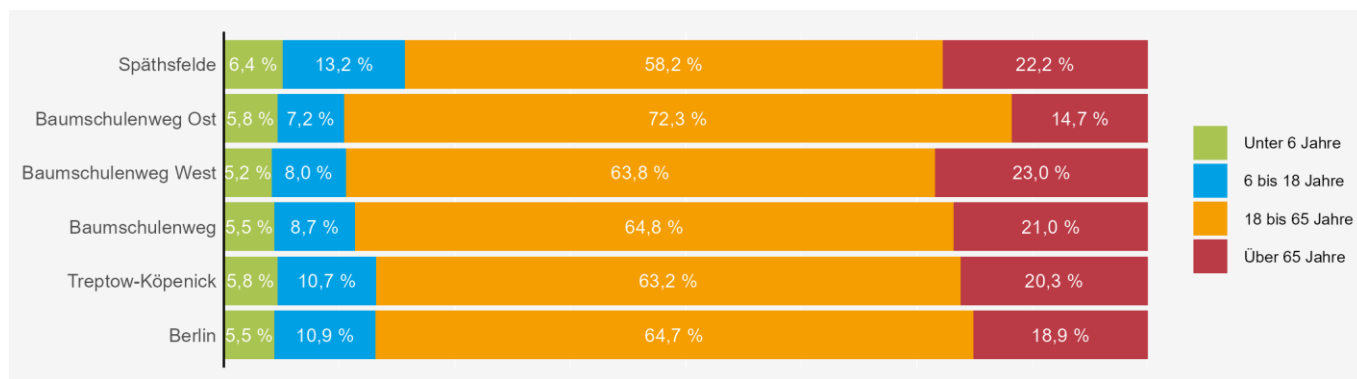


Abbildung 4: Verteilung der Altersstruktur in Prozent

In der BZR **Baumschulenweg** ist im Vergleich zum Bezirk und zum Land Berlin der Anteil der 6- bis unter 18-Jährigen mit 8,7 % leicht geringer. Innerhalb der BZR verzeichnet der PLR Späthsfelde mit 13,2 % einen vergleichsweise hohen Anteil in dieser Altersgruppe, dagegen fällt der Anteil der 18- bis unter 65-Jährigen mit 58,2 % deutlich geringer aus als in den PLR Baumschulenweg West mit 63,8 % und Baumschulenweg Ost mit 72,3 %. Außerdem auffällig ist der vergleichsweise geringe Anteil an über 65-Jährigen im PLR Baumschulenweg Ost mit 14,7 %.

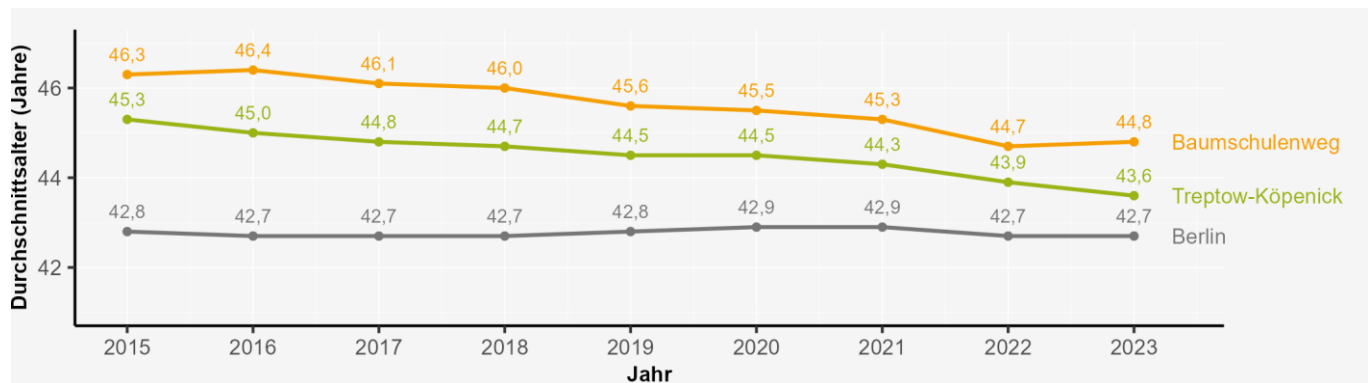


Abbildung 5: Entwicklung des Durchschnittsalters¹

In der BZR Baumschulenweg beträgt das Durchschnittsalter 44,8 Jahre, dieser Wert ist seit 2015 um 1,5 Jahre gesunken. Im Vergleich zum Bezirk Treptow-Köpenick ist die Bevölkerung der BZR 1,2 Jahre und gegenüber dem Land Berlin 2,1 Jahre älter. Innerhalb des Bezirks kann das niedrigste Durchschnittsalter für die BZR Oberschöneweide (37,7 Jahre) und das höchste Durchschnittsalter für die BZR Köpenick Süd (50,3 Jahre) ausgemacht werden.

¹ Datenbestand beginnt ab 31.12.2015

Anteil ausländischer Bevölkerung

Raum (Gesamtbevölkerung)	Stand 06/2024 (absolut und Anteil an der Gesamtbevölkerung)	Bis unter 6-Jährige			6 bis unter 18-Jährige			18 bis unter 65-Jährige			Über 65-Jährige		
		Insg.	Proz (A) ¹	Proz (B) ²	Insg.	Proz (A)	Proz (B)	Insg.	Proz (A)	Proz (B)	Insg.	Proz (A)	Proz (B)
Späthsfelde (3.101)	614 (19,8 %)	63	31,8	10,3	113	27,6	18,4	378	21,0	61,6	60	8,7	9,8
Baumschulenweg Ost (4.285)	782 (18,2 %)	36	14,6	4,6	24	7,7	3,1	700	22,6	89,5	22	3,5	2,8
Baumschulenweg West (11.989)	1.763 (14,7 %)	67	10,8	3,8	111	11,5	6,3	1.516	19,8	86,0	69	2,5	3,9
Baumschulenweg (19.375)	3.159 (16,3 %)	166	15,5	5,3	248	14,7	7,9	2.594	20,7	82,1	151	3,7	4,8
Treptow-Köpenick (295.435)	49.939 (16,9 %)	3.313	19,3	6,6	5.415	17,1	10,8	39.674	21,2	79,4	1.537	2,6	3,1
Berlin (3.886.046)	964.957 (24,8 %)	45.434	21,3	4,7	86.562	20,5	9,0	762.435	30,3	79,0	70.526	9,6	7,3

¹ Proz. (A) beschreibt den prozentualen Anteil der ausländischen Bevölkerung einer Altersgruppe an der Gesamtbevölkerung der jeweiligen Altersgruppe.

² Proz. (B) beschreibt den prozentualen Anteil der ausländischen Bevölkerung einer Altersgruppe an der ausländischen Gesamtbevölkerung.

Tabelle 3: Anteil der ausländischen Bevölkerung insgesamt und nach Altersgruppen in Prozent

In der BZR Baumschulenweg haben 3.159 Einwohner/-innen nicht die deutsche Staatsangehörigkeit, damit beträgt der Anteil der ausländischen Bevölkerung 16,3 % an der Gesamtbevölkerung und liegt unter den Anteilswerten des Bezirks (16,9 %) und des Landes Berlin (24,8 %). Die Mehrheit der ausländischen Bevölkerung in der BZR ist zwischen 18 und 65 Jahre alt, konkret beträgt der Anteil dieser Altersgruppe an der ausländischen Gesamtbevölkerung 82,1 % (Proz. B). Darüber hinaus kann festgehalten werden, dass die ausländischen 18- bis unter 65-Jährigen mit 20,7 % mehr als ein Fünftel der gesamten Bevölkerung in dieser Altersgruppe ausmachen. Innerhalb der BZR Baumschulenweg verzeichnet der PLR Späthsfelde mit 19,8 % den höchsten Anteil an ausländischen Einwohner/-innen gegenüber der Gesamtbevölkerung, danach folgen die PLR Baumschulenweg Ost mit 18,2 % und Baumschulenweg West mit 14,7 %. Innerhalb des Bezirks ist der prozentuale Anteil der ausländischen Bevölkerung in den BZR Ober- und Niederschöneweide (jeweils 27,1 %) am höchsten und in der BZR Müggelheim (5,4 %) am niedrigsten.

Dynamik der Wohnbevölkerung

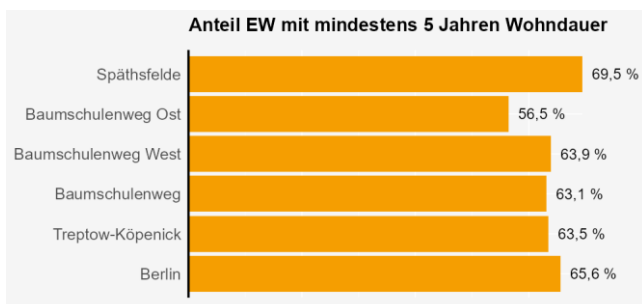


Abbildung 6: Anteil der Einwohner/-innen (EW) mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse in Prozent¹

In der BZR Baumschulenweg liegt der Anteil der Einwohner/-innen mit mindestens 5 Jahren Wohndauer bei 63,1 %. Damit liegt der Wert in der BZR -0,4 Prozentpunkte niedriger als im Bezirk und -2,5 Prozentpunkte niedriger als im Land Berlin. Innerhalb der BZR verzeichnet der PLR Späthsfelde mit 69,5 % den höchsten Anteil an Einwohner/-innen mit einer mindestens 5-jährigen Wohndauer, danach folgen die PLR Baumschulenweg West mit 63,9 % und Baumschulenweg Ost mit 56,5 %. Innerhalb des Bezirks kann der höchste Anteil an Einwohner/-innen mit einer mindestens 5-jährigen Wohndauer für die BZR Müggelheim (74,7 %) und der niedrigste Anteil für die BZR Niederschöneweide (52,0 %) ausgemacht werden.

¹ Das Wohndauermerkmal bezieht sich auf die Einwohnerinnen und Einwohner, die mindestens 5 Jahre an der gleichen Anschrift gemeldet waren und zum Stichtag mindestens 5 Jahre alt sind. Die Wohndauer wird durch ein statistisches Matchingverfahren berechnet. Datenstand: 31.12.2023.

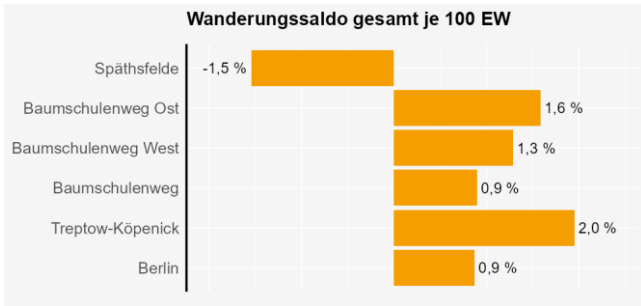


Abbildung 7: Wanderungssaldo in Prozent ²

Die BZR **Baumschulenweg** hat ein positives Wanderungssaldo von 0,9 % je 100 Einwohner/-innen. Der Wanderungsgewinn ist damit geringer als im Bezirk (2,0 %) und liegt gleichauf zum Land Berlin (0,9 %). In der BZR verzeichnet der PLR Baumschulenweg Ost mit 1,6 % den größten Wanderungsgewinn, gefolgt vom PLR Baumschulenweg West mit 1,3 %. Späthsfelde weist einen Wanderungsverlust von -1,5 % auf. Innerhalb des Bezirks verzeichnet die BZR Köllnische Vorstadt/ Spindlersfeld (3,9 %) den größten Gewinn und die BZR Schmöckwitz (-1,3 %) den größten Verlust an Wanderungen.

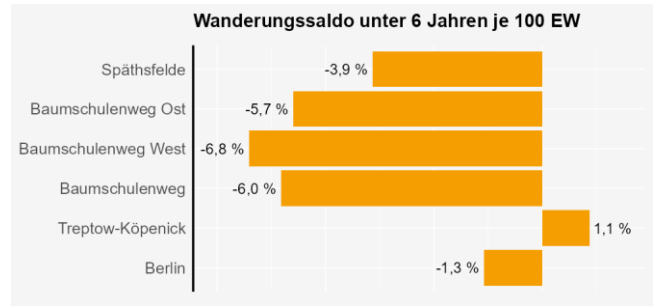


Abbildung 8: Wanderungssaldo der unter 6-Jährigen in Prozent ²

In der BZR **Baumschulenweg** ist das Wanderungssaldo der unter 6-Jährigen negativ, hier beträgt der Wanderungsverlust -6,0 % und liegt damit deutlich unter den Werten des Bezirks (1,1 %) und des Landes Berlin (-1,3 %). Innerhalb der BZR verzeichnet der PLR Baumschulenweg West mit -6,8 % den höchsten Wanderungsverlust in dieser Altersgruppe.

² Der Wanderungssaldo ist die Differenz zwischen Anmeldungen (Zuzüge) und Abmeldungen (Fortzüge) in einer Zeiteinheit im Melderegister. Wanderungen bezeichnen den Ein- oder Auszug aus der Hauptwohnung über die Grenzen des Planungsraums bzw. der Bezirksregion hinweg. Datenstand: 31.12.2023.

Verkehrsanbindung

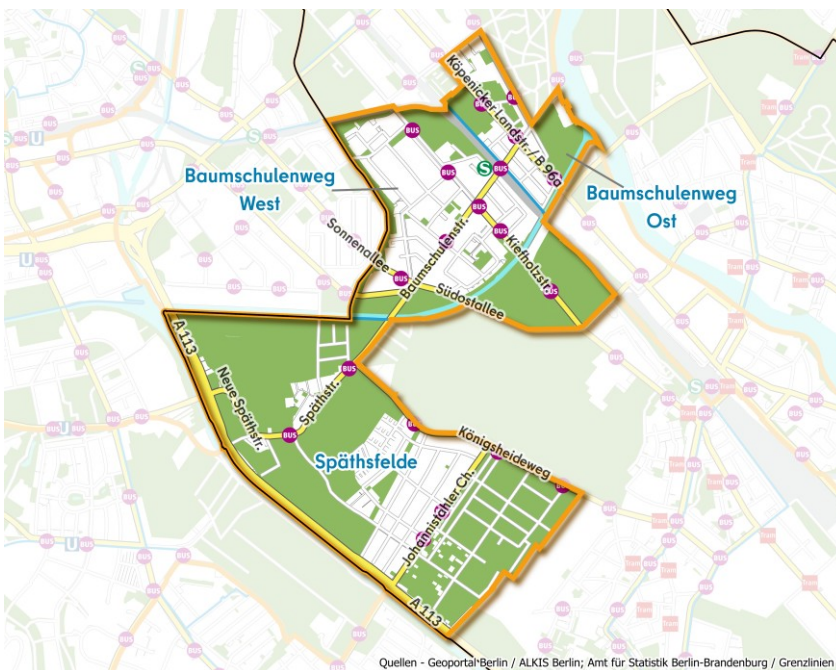


Abbildung 9: Verkehrsanbindung in der Bezirksregion (BZR) Baumschulenweg

Durch die BZR **Baumschulenweg** verlaufen die Bundesautobahn A113 im Süden und die Bundesstraße 96a im Norden. Weitere wichtige Verkehrsachsen sind die Kieffholzstraße, Sonnenallee, Südostallee, Späthstraße, Neue Späthstraße und Johannisthaler Chaussee sowie der Königsheideweg. Hinsichtlich des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) ist die BZR weitestgehend per Bus entlang der Baumschulenstraße, Kieffholzstraße und dem Königsheideweg erschlossen, nördlich vom Gebiet befindet sich außerdem der S-Bahnhof Baumschulenweg. Eine Fährverbindung an der Spree nach Oberschöneweide ist ebenfalls vorhanden.

Weiterführende Links

[Soziales Infrastrukturkonzept](#)

[Umweltgerechtigkeit](#)

[Lebendige Zentren & Quartiere](#)

[Monitoring Soziale Stadtentwicklung Berlin](#)

[Bevölkerungsprognose Berlin 2021 bis 2040](#)

Impressum

Herausgeber Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin, [OE Sozialraumorientierte Planungskoordination](#)

Koordination und Mitarbeit Robert Wallenfels
Datenkoordination OE SPK Treptow-Köpenick
robert.wallenfels@ba-tk.berlin.de

Erstellung [Stadtkümmerei GmbH](#)
Westhafenstraße 1, 13353 Berlin
Bearbeitung: Georgianna Manafa und Mine Henki

Tabellen und Abbildungen Eigene Darstellungen auf Basis der unter Datenquellen oder in den Grafiken genannten Quellen.

Datenquellen [Amt für Statistik Berlin-Brandenburg](#) - Abgestimmter Datenpool: Einwohnerregisterstatistik; Kernindikatoren für integrierte Stadt(teil)entwicklung.

Stand Bearbeitung: 31.03.2025
Daten: 30.06.2024, wenn nicht anders angegeben.